



© cienpiesnf-Fotolia.com

Diversity-Management

Diversity-Management ist eine Strategie zur Erhaltung der wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Vielfalt einer Organisation, mit dem Ziel, die Voraussetzungen für ein funktionierendes Miteinander zu schaffen und Potentiale der Beschäftigten optimal zur Geltung zu bringen. Grundlage sind alle Maßnahmen, die dazu beitragen, das Kreativitäts- und Innovationspotential des Personals auszuschöpfen und zu fördern.

Für die gesamte Polizeibehörde sind das politische Bekenntnis zur Vielfalt sowie die Umsetzung in der Fort- und Weiterbildung – insbesondere in den Bereichen mit Bürgerkontakt sowie für die Führungskräfte – unabdingbarer Bestandteil der Behördenkultur.

Es gilt daher, Unterschiede als Chance für die Dienstkräfte und die Behörde zu erkennen und die Arbeitszufriedenheit zu steigern, um die Fluktuationsrate gering zu halten sowie vorhandene Ressourcen flexibel einsetzen zu können.

Das Bekenntnis zur Vielfalt wird an verschiedenen Aktivitäten deutlich:

- Maßnahmen zur Steigerung des Anteils von Migrantinnen und Migranten in Vollzug und Verwaltung, z.B. durch die
 - Zusammenarbeit mit migrantischen Organisationen im Bereich Werbung und Einstellung sowie Prävention,
 - Einführung von Sprachtests in den Sprachen Türkisch, Russisch, Polnisch und Arabisch im Einstellungsverfahren für den Vollzugsdienst.
- Ein wegweisender Frauenförderplan sowie alle Maßnahmen zur Verbesserung der internen Kommunikation.

Kontakt:

Tel.: (030) 4664 991 889 und -803

E-Mail: ZSEIC312@polizei.berlin.de